Torrente Chiavola (Casavento)

Angelegt: 2023-06-11 18:38:14	**Update:** 2023-10-14 09:16:30	**Druck:** 2025-12-05 07:12:38
Land: Italia / Italy **Region:** Friuli Venezia Giulia **Subregion:** Pordenone **Ort:** Claut		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v4 a2 II	**Gesamtzeit:** 2h20
Zustiegszeit: 40min	**Begehungszeit:** 1h30	**Rückwegszeit:** 10min
Einstiegshöhe: 1120m	**Ausstiegshöhe:** 980m	**Höhendifferenz:** 140m
Canyonstrecke: m	**Höchste Abseilstelle:** 60m	**Anzahl Abseiler:** 12
Transport: zu Fuß	**Gestein:** limestone	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:**	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 2.9 (4)	**Beschreibung:** ★ 2.7 (3)	**Verankerung:** ★ 2.8 (4)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x60m

Charakteristik:
Kalkschlucht, die oben eher ein "Waldcanyon" ist, doch dann zusehens eingeschnittener wird mit schönen Passagen und einem Schlusswasserfall mit 60m. Im oberen Teil sind Stand Juni 2023 die Stände renovierungsbedürftig, je weiter man jedoch im Canyon kommt desto besser werden die Stände (durchwegs Kettenstände). Ist ein Canyon der gemacht werden sollte, wenn im Gebiet eher viel Wasser ist und vielleicht andere Canyons (wie zB Zemola) wegen des Wasserstandes nicht gehen. Ausstieg ist eine beliebte Sehenswürdigkeit in der Region, weil es dort einen Dinosaurierfußabdruck gibt.

Hydrologie:

Anfahrt:
Von Claut immer weiter ins Val Cellina fahren (gleiche Richtung wie zum Ciolesan). Beim Parkplatz vom Ciolesan der Straße folgen für weitere ca 15min Die teilweise engen Kehren hinauf bis die Straße zu einer Schotterstraße wird und man zum Parkplatz von "Casavento" kommt. Im Sommer ist der Parkplatz oft sehr stark "belegt" weil Casavento eine beliebt Attraktion ist.

Zustieg:
Vom Parkplatz "Casavento" zur Hütte "Casavento", hier am Weg bleiben (nicht in Richtung Bach gehen) und ca 25 min den Weg folgen bis man auf ca 1120m zum Bach hinkommt und dem kaum erkennbaren Pfad in den Canyon für ca 50m folgen.

Tour:
Der Anfang der Tour ist eher ein Wald-Canyon mit teilweise veralteten Ständen (Stand Juni 2023). Die Tour gewinnt aber zusehens an Charakter mit teilweise engen Stellen und schönen Abseilstellen. Einige Rutschen und Sprünge sind ebenfalls möglich. Die Tour endet mit einem 60m Abseiler in ein Tiefes Becken, wo man im Sommer oft auf Touristen stößt, da direkt beim Ausstieg Fußspuren von Dinosaurierern sichtbar sind.

Rückweg:
Dem Weg für ca 10 min folgen zurück zum Parkplatz.

Koordinaten:
Canyon Start 46.2700 12.6066
Canyon Ende 46.2704 12.6024
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 46.2689 12.5955

Begehungen:

2025-09-20 | Péter Bonczi | ⭐ ⭐ ⭐ | 📖 🔵 🔵 🔵 | ⚓ ★ ★ ★ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
11 fortlaufend nummerierte Wasserfälle. Der letzte 60 m lange Wasserfall mit der Nummer 1 kann in 20+40 m unterteilt werden. Brandneue, professionelle Ausrüstung. Sonnig am Nachmittag. (maschinell übersetzt)

2025-06-04 | Anja Rot | ⭐ ⭐ ⭐ ½ | 📖 🔵 🔵 🔵 | ⚓ ★ ★ ★ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Eine sehr gute Alternative, wenn alle anderen Canyons zu viel Wasser haben. Alle Haken in gutem Zustand. (maschinell übersetzt)

2025-06-04 | Tjaz | ⭐ ⭐ ⭐ | 📖 🔵 | ⚓ ★ ★ ★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Schöner Canyon offener Canyon. Lohnt sich, wenn andere Canyons voller Wasser sind. Gute Ankerpunkte!! (maschinell übersetzt)

2023-06-11 | Horst Lambauer | ⭐ ⭐ | 📖 | ⚓ ★ ★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Canyon begangen und in die Datenbank hinzugefügt.